

# Sind viele Seminarleiter inkompotent oder "Idioten"?

**Beitrag von „Physicist“ vom 5. September 2015 14:15**

## Zitat von kodi

Ich bin immer etwas irritiert bei solchen Threads, weil sie sich nicht mit meinen Erfahrungen decken.

Ich selbst konnte z.B. nie ausgeprägte Schleimer- oder Duckmäusertypen bei meinen Kollegen identifizieren.

Auch war mein Studienseminar sehr professionell organisiert.

Es gab sowohl in den Fachseminaren als auch im Hauptseminar einen klaren Ausbildungsplan, den wir vom ersten Tag an kannten. Die Erwartungen und Bewertungskriterien wurden uns sehr transparent dargestellt.

Meine Fachleiter zeigten sehr deutlich die Spannungspunkte zwischen pädagogischer Theorie, empirischen Studien, Fachdidaktik und dem Berufsalltag auf.

Die Rückmeldungen zu den Unterrichtsbesuchen fanden nach einem festen Handlungsschema mit beratendem Charakter statt und waren immer konstruktiv.

Bei keinem meiner Fachleiter hatte ich das Gefühl er wäre ein Schulfüchtling, ganz im Gegenteil. Sie hatten ein starkes Interesse an ihren Fächern und daran weiter zu geben, wie man guten Unterricht macht und uns auf dem Weg zum Lehrerjob zu unterstützen.

Vielleicht hatte ich da einfach Glück mit meinem Studienseminar....vorstellen kann ich mir das aber nicht so richtig.

Was ich allerdings beobachten konnte und was mir manchmal auch so ging, geht in die Richtung von 'Stille Mitleserin'. Manchmal ist die Rollentrennung zwischen einem selbst als Person und einem selbst als Lehrer nicht ganz einfach, sodass Kritik an der Lehrerrolle fälschlicherweise als Kritik an der Person verstanden wird. Das ist ein Lernprozess den der eine schneller durchläuft als der andere. Im Referendariat geht es immer nur um die professionelle Lehrerrolle.

Hallo kodi,

ich sehe, dass Du an GHR Mathe, Physik und Technik unterrichtest und daher vermutlich auch auf einem entsprechenden STS Dein Referendariat abgeleistet hast. Ich kann nur vermuten, dass Dein STS erheblich anders war als das, was ich erlebt habe. Ich erlebe GHS Kollegen denn auch in sehr vielen Fällen als deutlich "geerdeter" und realitätsnäher. Ich halte es entsprechend für gut möglich, dass das auch an den entsprechenden STS dann so gehandhabt wird. Warum sollte es keine Unterschiede zwischen den STS geben?